Hach pHD online pH-Prozesssensor – pH-Sensor für die allgemeine Anwendung

Artikel-Nr.:	**DPD1P1Q06**
CHF Preis: Kein Versanddatum angezeigt	Kontakt

Die kluge Wahl für genaue und zuverlässige online pH-Prozessmessungen

Online pH-Prozesssensor für die allgemeine Anwendung mit integrierter digitaler Elektronik für Plug-and-Play mit den digitalen Hach SC Controllern – pHD-Technologie, pH-Elektrode aus Glas, Gehäuse aus PEEK, variable Montage, 10 m Kabel

Außergewöhnliche pH-Prozesssensor Leistung dank Differentialelektroden pHD Messtechnik
Diese Technik hat sich in der Praxis bewährt: Statt der bei konventionellen pH-Sensoren üblichen zwei Elektroden werden drei Elektroden verwendet. Der pH-Wert wird über Prozess- und Referenzelektroden differenziell mithilfe einer dritten Erdungselektrode gemessen.
Das Endergebnis ist eine unübertroffene Messgenauigkeit, ein geringeres Potential an der Vergleichsstelle und die Vermeidung von Sensorerdschleifen. Diese pH-Prozesssensoren bieten eine höhere Zuverlässigkeit, was zu weniger Ausfallzeiten und geringerem Wartungsaufwand führt.

Geringerer Wartungsbedarf durch Salzbrücke mit doppeltem Diaphragma
Die Salzbrücke mit doppeltem Diaphragma bildet eine Barriere gegen Kontamination, wodurch die Verdünnung der internen Elektrolytlösung minimiert wird. Dies führt zu geringerem Wartungsbedarf und größeren Abständen zwischen den Kalibrierungen.

Verlängerte Lebensdauer durch die austauschbare Salzbrücke/Schutzvorrichtung
Die einzigartige, austauschbare Salzbrücke enthält besonders viel Puffer, um die Referenzelektrode vor schwierigen Prozessbedingungen zu schützen und dadurch die Lebensdauer des Sensors zu verlängern. Das Austauschen der Salzbrücke erfolgt durch einfaches Aufschrauben auf das Ende des Sensors.

Zuverlässigkeit durch integrierten gekapselten Vorverstärker
Die geschlossene Bauweise schützt den integrierten Vorverstärker des Sensors vor Nässe und Feuchtigkeit, damit der Sensor zuverlässig funktioniert. Der im analogen pHD-Sensor integrierte Vorverstärker erzeugt ein starkes Signal, sodass der Sensor sich in einer Entfernung von bis zu 1000 m vom Analysator befinden kann.

Einzigartige Technologie
GLI, mittlerweile eine Marke von Hach, erfand 1970 die Differentialelektroden-Technik für die pH-Messung. Die Sensoren der Serie pHD eröffnen eine neue Dimension für diese in der Praxis bewährte Technologie.

Technische Daten

Anströmgeschwindigkeit:	3 m pro Sekunde, maximal
Betriebstemperaturbereich:	-5 - 70 °C (23 - 158 °F) pHD and ORP 0 - 50 °C (32 - 122 °F) SS pHD Before initial pH calibration, calibrate the temperature measurement when the sensor is in water or buffer which is at approximately the same temperature as the pH buffers (matches current recommendation)
Compliance:	Hazardous Location, Maritime, CE
Distanz Analogübertragung:	1000 m maximal, bei Verwendung mit einem Sensoranschlusskasten
Drift:	0,03 pH je 24 Stunden, nicht kumulativ

Druckbereich:	Maximal 10,7 bar. Digitaler Sensor 6,9 bar bei 70 °C, analoger Sensor 6,9 bar bei 105 °C
Durchmesser:	35.4 mm
Elektroden-Typ:	Allgemeine Anwendung
Empfindlichkeit:	± 0,01 pH
Gehäusematerial:	PEEK
Genauigkeit:	± 0,02 pH
Gewährleistung:	24 Monate
Gewicht:	0,316 kg
Kabelverbindung:	Digital
Kommunikation:	Modbus
Lagerbedingungen:	4 bis 70 °C, 0 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Länge:	271.3 mm
Medienberührende Materialien:	PEEK oder PPS, Salzbrücke aus passendem Material mit PVDF Diaphragma, Glas-Prozesselektrode, Titan-Erdungselektrode und FKM/FPM O-Ring-Dichtungen (der pH-Sensor mit optionaler HF-resistenter Glas-Prozesselektrode hat eine Erdungselektrode aus Edelstahl 316 und benetzte O-Ringe aus Perfluorelastomer; für Informationen zu weiteren erhältlichen Materialien für benetzte O-Ringe wenden Sie sich bitte an Hach.)
Messbereich:	-2.0 to 14.0 pH -1500 to +1500 mV ORP
Sensor-Anschluss:	1" NPT
Sensorkabel:	4-Leiter Kabel mit einer Abschirmung, 1,8 m, Polyurethan, spezifiziert bis 105 °C
Temperatur-Genauigkeit:	± 0.5 °C (± 0.9 °F)
Temperatur-Kompensation:	Automatisch mit NTC-Thermistor (300 Ω) oder manuell auf eine benutzerdefinierte Temperatur festgelegt; zusätzlich wählbare Temperaturkorrekturfaktoren (Ammoniak, Morpholin oder benutzerdefiniert für pH/°C) möglich für die automatische Reinwasser-Kompensation von 0,0 bis 50 °C
Temperatur-Sensor:	NTC 300 Ω Widerstand für automatische Temperaturkompensation und Temperatur-Anzeige des Analysators
Wiederholbarkeit:	± 0.05 pH